

## **Die Jahreshauptversammlung des TC**

### **Niederdiäten zum Geschäftsjahr 2021 am 02.07.2021**

Der Vorsitzende Werner Karl eröffnet die Jahreshauptversammlung und begrüßte die Anwesenden recht herzlich. Er stellte die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung zur JHV sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Zu Anfang wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht und man erhob sich zu einer Schweigeminute.

Danach wurden für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt: Rita Braun, Fritz Glashauser, Walter Petri, Christian Stöcker und Sebastian Grebe.

Jens Karl wurde für sein tolles Engagement im Verein mit der silbernen Ehrennadel des HTV geehrt.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Edgar Krug, Gerhard Linneborn, Werner Karl und Jochen Stöcker.

Jochen Stöcker erhielt neben der Urkunde für seine besonderen Verdienste die Vereinsehrennadel.

Der Vorsitzende, der Kassierer sowie der Jugend- und Sportwart gaben ihre Berichte zu ihren Bereichen ab. Oft musste in diesen Berichten auf den Einfluss von Corona verwiesen werden. Trotzdem waren wir erfreut über unsere Situation als TCN in 2020 und aktuell.

Die folgende Aussprache zu den einzelnen Berichten war kurz und bündig, da die Berichte aufschlussreich und sachbezogen kurz dargestellt wurden.

Auch der Bericht von Hartmut Mester zur Kassenprüfung wurde glaubhaft dargestellt und zeugte von der Richtigkeit der geprüften Daten.

Zum Versammlungsleiter wurde einstimmig Gerhard Linneborn gewählt.

Die Entlastung des Vorstands erfolgte bei Enthaltung des Vorstandes einstimmig.

Die schon länger geplante Satzungsänderung bezüglich des Vorstandsteams, das in der 1. Sitzung nach der JHV mit Namen und den 5 Funktionen festgelegt wird, wurde bei einer Enthaltung angenommen.

Der bisherige Vorstand aus Werner Karl, Wolfgang Metz, Jens Karl und Sebastian Grebe wurde nach entsprechender Zustimmung für 2 Jahre wiedergewählt. Hinzu kommt Carolin Müller, die die Schriftführung übernehmen soll. Sie hatte schon früher ihr Einverständnis schriftlich Werner mitgeteilt.

Als Kassenprüfer für das Jahr 2021 wurden gewählt und einstimmig angenommen: Sebastian Karpa (neu) und Hartmut Mester (2. Jahr).

Werner stellte mit entsprechenden Bildern und Zeichnungen den bereits vom Vorstand beschlossenen Anbau einer Terrasse – etwa 20 m<sup>2</sup> - vor. Nach längerer Diskussion war die einstimmige Meinung, dass anstelle der 4 x 5 m – Terrasse eine Terrasse auf der kompletten Westseite geplant werden solle unter der Vorgabe, dass hierzu kein Darlehen von der Bank, sondern Privatleute/Mitglieder und möglichst die bauenden Firmen angesprochen werden.

Es wurde diskutiert, ob wir die Beiträge oder die Ersatzleistungen für Arbeitsstunden erhöhen sollten. Dies wurde abgelehnt.

Die Planung des Haushaltes 2021 mit Einnahmen und Ausgaben von und Abschreibung bei gleichbleibenden Ersatzleistungen in Form von Stunden und Beträgen und Mitgliedsbeiträgen wurden einstimmig angenommen.

gez. Wolfgang Metz